



Diese Feier ist eine Aktivität in Solidarität mit dem Kampf für die Rechte von Frauen und Kindern auf der ganzen Welt. Insbesondere für Indonesien fordert die diesjährige Aktivität zum Weltgebetstag die Regierung auf, einen Gesetzentwurf zur Beseitigung sexueller Gewalt und zum Schutz vor häuslicher Gewalt auszuarbeiten. Und auch ein Aufruf, dass sich alle Kirchen weiterhin um Frauen und Kinder kümmern, die in ihren jeweiligen Gebieten Gewalt erfahren.

Wir leben in einer Welt, wo wir die gleiche Hoffnung haben und zusammen beten um eine bessere Welt zu erreichen, wo es keine Gewalt für Frauen und Kinder mehr gibt. Gott macht uns fähig dazu!

Wir wünschen Ihnen einen feierlichen gesegneten Weltgebetstag!

Diakonisse Rusmawati Gultom

Der Weltgebetstagsgottesdienst in diesem Jahr auf Bibel TV oder im Internet unter www.weltgebetstag.de

Bleiben Sie behütet!

Kontakte:

Gemeindebüro, Braamer Str. 38-40,
Tel. 02381/81998

mail@trinitatis-hamm.de

Internet:

www.trinitatis-hamm.de

www.facebook.com/trinitatis-hamm

Pfrin. B. Tetzner, Tel. 02388/2354,

mobil: 0176/14211074

bt@trinitatis-hamm.de

Pfrin. U.Kreutz, Tel. 02381/4983823

ulrike.kreutz@kirchenkreis-hamm.de

Diakonisse R. Gultom, Tel.

0178/3298859

Rusmawati.Gultom@kirchenkreis-hamm.de

Tri- Bühnchen aktuell

Termine und Informationen für März 2021

Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien. (Lukas 19, 40)



Manchmal muss es einfach raus, liebe Gemeinde. So wie jetzt gerade die Krokusse die noch kalte Erde durchbrechen, ans Licht drängen und uns unaufhaltsam den nahenden Frühling ankündigen. Das kann man nicht aufhalten – will man auch gar nicht. Zu groß ist die Freude darüber, dass der Winter endlich zu Ende geht.

Als Jesus kurz vor seinem Tod nach Jerusalem kommt, da können seine Anhänger und Freunde gar nicht anders: sie singen und rufen ihre gute Botschaft heraus: „Hosianna dem Sohne Davids! Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn!“ Die Unterdrückung hat ein Ende, es keimt neue Hoffnung auf. Das muss einfach raus. Auch wenn das den Hohepriestern und Schriftgelehrten nicht

gefällt: Ihre Mahnung zum Schweigen ist nutzlos. Wenn die Menschen keine Hoffnung mehr verbreiten, dann werden es die Steine tun – Gottes neue Welt setzt sich durch.

In diesen Wochen brauchen wir Stimmen und Worte der Hoffnung, wie wir die bunten Frühlingsblumen brauchen nach einem langen dunklen Winter. Wir vertrauen auf Gottes Güte und freuen uns auf wärmere Tage, auf sinkende Inzidenzwerte und darauf, dass es vielleicht gar nicht mehr so lange dauern muss, bis wir uns wieder zum Gottesdienst versammeln können. Vielleicht schenkt uns Gott dies ja gerade zu Ostern?

Es grüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin

Barbara Tetzner

Wir laden ein zum Zoom-Gottesdienst am 07.03. um 11.00 Uhr!

Den erforderlichen Zugangslink finden Sie auf unserer Homepage und auf unserer Facebookseite oder Sie erfragen ihn direkt bei Pfrin Tetzner!

Jede Woche erscheint auf unseren Internetseiten die Andacht zum Sonntag. Der Text liegt außerdem zum Mitnehmen aus in der jeweils geöffneten Kirche (s.u.) und an der Erlöserkirche in Werries.

Und wer die Andacht lieber hören möchte: unter der Rufnummer **02381/880116** ist immer eine aktuelle Ansprache abrufbar.

Unsere Kirchen sind geöffnet für ein stilles Gebet:

14.03 Erlöserkirche
21.03. Martin-Luther-Kirche
28.03. Uentroper Dorfkirche

immer von 11-12 Uhr

Beim Besuch der Kirchen gelten die bekannten Hygieneauflagen.



Weltgebetstag 2018, Website der Batak-Kirche

Der Weltgebetstag in Indonesien

Der Weltgebetstag wird normalerweise in Indonesien groß gefeiert. Viele Menschen werden aus der Regierung und auch aus allen Konfessionen der Kirche eingeladen, um gemeinsam für Frieden und Gerechtigkeit auf dieser Welt zu beten und zu handeln. Es wird Gottesdienst gefeiert und danach finden Unterhaltungsprogramme und gemeinsame Essen statt. Frauen und Kinder tragen traditionelle indonesische Kleidung oder auch traditionelle Kleidung aus dem Gastland des Weltgebetstages. Es werden auch Kochwettbewerbe für Internationales Essen veranstaltet. Auf diese Weise lernen die Menschen durch den Weltgebetstag auch Kultur und Leben in anderen Teilen der Welt kennen, wie dieses Jahr 2021 das Leben in Vanuatu!

Der Weltgebetstag wird in Indonesien am 5. März und 7 März in diesem Jahr gefeiert. Es wird von Frauen und Kindern veranstaltet. In diesem Jahr wird er jedoch aufgrund der Covid 19-Pandemie, die immer noch die Welt erfasst, ganz anderes und mit wenig Aktivitäten gefeiert. Diesmal wird es nur eine begrenzte Anzahl von Kurzgottesdiensten geben. Die Regierung hat die Kirchen um die Einhaltung des Gesundheitsprotokolls gebeten. Die gleiche Liturgie aus aller Welt zum Weltgebetstag wird vom Kirchenrat an alle Kirchen geschickt. Dabei gibt es auch Anregungen für Bibelarbeiten und Basteltipps zum Kindergottesdienst.

Der Weltgebetstag 2021 aus Vanuatu steht unter dem Motto "Worauf bauen wir?", in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7,24-27 stehen wird. Mit dem Motto laden alle Frauen und Kinder aus Vanuatu ein, das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen. Das Haus, das von Gott gebaut ist, würde von Stürmen nicht eingerissen werden. Wir sind Gottes Haus und alles was wir tun, soll auf Gottes Wort getan werden. Denn so werden wir stark leben.